

Pressemitteilung | Seite 1 | 20.10.2021

Freiburger Weihnachtsmarkt findet in diesem Jahr vom 18. November bis 23. Dezember statt

Die vorweihnachtliche Stimmung in Freiburg ist garantiert: Der 48. Weihnachtsmarkt Freiburg wird in diesem Jahr stattfinden. Gemeinsam mit der Stadt Freiburg hat sich die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG (FWTM) dazu entschieden, die Veranstaltung vom 18. November bis einschließlich 23. Dezember 2021 durchzuführen. In Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachämtern, dem Gesundheitsamt sowie den Berufsverbänden der Schausteller und Marktkaufleute wurde ein dezentrales Konzept entwickelt. Um großen Menschenansammlungen entgegenzuwirken, werden die Marktstände auf sieben verschiedene Plätze in der Innenstadt verteilt. Eine Einzäunung der Plätze wird nicht erfolgen. In Bereichen, in denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Mit der Entscheidung für den Weihnachtsmarkt unterstreicht Freiburg einmal mehr seine führende Rolle in Baden-Württemberg, sich Herausforderungen anzunehmen.

„Wir freuen uns, dass wir nach zwei Jahren wieder einen Weihnachtsmarkt veranstalten können – wenn auch mit Corona-Einschränkungen“, so Oberbürgermeister Martin Horn. „Als wichtige touristische Attraktion ist der Freiburger Weihnachtsmarkt von essenzieller Bedeutung für die Belebung der Innenstadt. Der Einzelhandel wird von den zusätzlichen Besucherinnen und Besuchern in jedem Fall profitieren.“

Auch während der Coronapandemie dürfen alkoholhaltige Getränke auf dem Weihnachtsmarkt verkauft werden. Wer vor Ort Speisen und Getränke verzehren möchte, muss einen 3G-Nachweis (geimpft, genesen oder getestet) erbringen. Die Vorlage des Nachweises erfolgt bei sogenannten Scouts, die vor Ort im Einsatz und entsprechend erkennbar sein werden. Die Besucherinnen und Besucher erhalten von den Scouts ein Armband, welches beim Kauf entsprechender Genussmittel vorgezeigt werden muss. Durch den zusätzlichen organisatori-

Pressemitteilung | Seite 2 | 20.10.2021

schen und personellen Aufwand entstehen auf Veranstalterseite Mehrkosten in Höhe von rund 250.000 Euro. Eine Umlegung dieser Kosten auf die teilnehmenden Beschickerinnen und Beschicker ist nicht vorgesehen.

„Nach dem erfolgreichen Start der Freiburger Herbstmess` freuen wir uns gemeinsam mit den Schaustellern, Marktkaufleuten und Kunsthandwerkern nun auch den Weihnachtsmarkt realisieren zu können“, sagt FWTM-Geschäftsführer Daniel Strowitzki. „Dies ist ein weiterer Lichtblick für alle, die bereits das zweite Jahr in Folge stark unter den wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronapandemie leiden.“

Fans des Freiburger Weihnachtsmarktes, die die aufwendige Umsetzung in diesem Jahr privat unterstützen möchten, haben die Möglichkeit, sich mit einer freiwilligen Spende zu beteiligen. Über weitere Details zum Weihnachtsmarkt wird die FWTM zeitnah informieren.